

Deutsches Land, wo immer auf der weiten Erde es liegen mag, ist Deutschland



In Leinen gebunden 3.80 RM

Fritz Krome schildert ungemein fesselnd. Auf jeder Seite spürt man, daß sein Roman unmittelbar aus einem erlebnisstarkeu Daseinsbezirk des eigenen Lebens gewachsen ist. Das leidenschaftliche Bekenntnis zu Heimat und Blutsgemeinschaft, das dem Leser immer wieder entgegenschlägt, ist um jeden Preis echt. Es wird flammend und mitreißend vorgetragen. Krome ist mit hellwachen Augen durch fremde Kontinente gewandert. Für ihn gibt es kein behutsam zartsinniges Nachgeben der stillen Schönheiten bei Menschen, Dingen und Natur, kein beherrschtes Vorübergleiten an Entscheidungen. Nein, hier waren Temperament und Überzeugung, Härte und Charakter am Werk und richteten an einem gut gewählten Beispiel ein Abbild echten deutschen Kolonistenlebens auf, das zugleich als stellvertretendes Sinnbild für viele ähnliche Schicksale gelten darf.

Kurt Urbhoff, in der Westfälischen Landeszeitung „Rote Erde“, Dortmund

Ⓛ

Verlag Georg Westermann, Braunschweig